



## LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

### 1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	Babeș-Bolyai-Universität Klausenburg / Cluj-Napoca
1.2 Fakultät	Fakultät für Europastudien
1.3 Department	Department für Internationale Beziehungen und Deutsche Studien
1.4 Fachgebiet	Internationale Beziehungen und Europastudien
1.5 Studienform	Lizentiatsstudium
1.6 Studiengang / Qualifikation	Internationale Beziehungen und Europastudien (deutschsprachig)

### 2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Theorien der Europäischen Integration						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Dr. Roxana Stoenescu						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar							
2.4 Studienjahr	3	2.5 Semester	5	2.6 Prüfungsform	E	2.7 Art der LV	DS

### 3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	4	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	42	von denen: 3.5 Vorlesung	28	3.6 Seminar/Übung	14
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbücher, Kursbuch, Bibliographie und Mitschriften					28
1. Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					14
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					14
Tutorien					2
Prüfungen					2
Andere Tätigkeiten: .....					
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium			80		
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester			56		
3.9 Leistungspunkte			5		

### 4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	▪
4.2 kompetenzbezogen	▪

### 5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Internet, Beamer</li> </ul>
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Seminartexte</li> </ul>

## 6. Spezifische erworbene Kompetenzen

<b>Berufliche Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse der Entwicklungsgeschichte der EU; den historischen Voraussetzungen und Zusammenhänge die zum Konstrukt der EU geführt haben</li> <li>• Grundbegriffe der Theoriebildung in der Europäischen Integration</li> <li>• Überblick und Kenntnisse der Akteure, Theorie-, Institutions-, und Vertragsentwicklungen der EU(-Integration) (EU-Polity-Policy-Politics)</li> <li>• Vertiefte Grundkenntnisse zu den ausgewählten Theorien der Europäischen Integration</li> <li>• Kenntnisse politischer, ökonomischer und sozialer Zusammenhänge des Europäischen Integrationsprozesses</li> <li>• Empirische und Normative Theorie der EU- Integration</li> <li>• Analyse- und Anwendungsfähigkeit der EU- Integrationstheorien auf den EU- Integrations-Vertiefungs-, und Erweiterungsprozess</li> </ul>
<b>Transversale Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analysefähigkeit der EU- Integration und Entwicklung</li> <li>• Analysefähigkeit weltpolitischer Entwicklungen auf theoretischer Grundlage</li> <li>• Vertiefte Fertigkeit im Einarbeiten und Anwenden theoretischer Fragestellungen und Konzeptionen</li> <li>• kritisches Denken und hinterfragen</li> </ul>

## 7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefte Grundkenntnisse der EU- Integrationstheorien</li> </ul>
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse ausgewählter Theorieansätze</li> <li>• Vergleichen, weiterführen und anwenden der Theorieansätze</li> <li>• Vertiefte Analysefähigkeit</li> </ul>

## 8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Woche: Einführung: Grundbegriffe, Theorieansätze</li> </ul>	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2. Woche: Geschichtliche Hintergründe (2. WK) der EU (EGKS, Europarat ) Idee des „Vereinten Europas“ Idealismus und Heranführung zu den klassischen Ansätzen der Europ. Integrationstheorien: der Föderalismus</li> </ul>		Chrchill's Rede und Schumanplan – Kant/Spinelli
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3. Woche: Der Funktionalismus/Transaktionalismus</li> </ul>	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	D. Mitrany, E.B. Haas
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4. Woche: Der Neofunktionalismus</li> </ul>	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	Dieter Wolf- Text

• 5. Woche: Der Intergouvernementalismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 6. Woche: Marxistische/politische Ökonomie/ Supranationalismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 7. Woche: Liberaler Intergouvernementalismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 8. Woche: Neo- Funktionalismus vs. Liberaler Intergouvernementalismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 9. Woche: Multi-level Governance-Ansatz/Neogramscianismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 10. Woche: Konstruktivistische Perspektive – Sozialkonstruktivismus /Historischer Institutionalismus	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 11. Woche: Zivilgesellschaft	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 12. Woche: Feministische Perspektive	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 13. Woche: Theorieanwendung auf EU- Osterweiterung	Vortrag mit Fragemöglichkeit, Partizipativer Vortrag	
• 14. Woche: Theorieanwendung auf EU- Türkeibeitritt	Fragestunde	

#### Literatur

Barbato, Mariano, Regieren durch Argumentieren. Macht und Legitimität politischer Sprache im Prozess der europäischen Integration, Nomos verlag, Baden-Baden, 2005.

Beichelt, Timm, Die Europäische Union nach der Osterweiterung, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2006.

Bieling, Hans-Jürgen/Lerch, Marika (Hrsg.), Theorien der europäischen Integration, 3. Auflage, Springer VS Verlag, Wiesbaden, 2012.

Brasche, Ulrich, Europäische Integration, R. Oldenbourg Verlag, München, Wien, 2003.

Brunn, Gerhard: die Europäische Einigung von 1945 bis heute, Reclam Verlag, Stuttgart, 2004.

Fröhlich, Stefan: Die Europäische Union als globaler Akteur, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2008.

Grimmel, Andreas/Jakobeit, Cord (Hrsg.): Politische Theorien der Europäischen Integration, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2009.

Jachtenfuchs, Markus/Kohler- Koch, Beate (Hrsg.), Europäische Integration, Leske Budrich Verlag, Opladen, 2003.

Jerabek, Martin: Deutschland und die Osterweiterung der Europäischen Union, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2011.

Kohler-Koch, Beate/Conzelmann, Thomas/Knodt, Michele: Europäische Integration – Europäisches Regieren, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2004.

Pfetsch, Frank R.: Die Europäische Union. Eine Einführung, W. Fink Verlag, München, 1997.

Schimank, Uwe: Differenzierung und Integration der modernen Gesellschaft, Beiträge zur akteurzentrierten Differenzierungstheorie, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 2005.

Gall, Lothar: Liberalismus, Neue Wissenschaftliche Bibliothek, Verlag Anton Hain, Regensburg, 1980.

8.2 Seminar / Übung	Unterrichtsformen	Anmerkungen
1. Einführung: Was ist Europa – Gibt es ein „Europäisches Volk“ – Was hält Europa zusammen? Was ist die EU? Welche EU-Integrationsstheorien gibt es.	Partizipativer Vortrag, Diskussionen/Mental Mapping	
2. Woche: Geschichtliche Hintergründe: Präsentation des II. WK Kant's Idee zum „Ewigen Frieden“ – Churchill's Rede- „Vereinten Staaten von Europa“ Referat: Spinelli's Föderalismus vs. Der föderale Bundesstaat: Deutschland	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
3. Woche: Präsentationen: Der Funktionalismus bei D. Mitrany Vgl. zum Föderalismus/Referat:Der Transaktionalismus – (Vereinte Staaten v. Amerika – The Federalist Papers)	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
4. Woche: Referat: Der Neofunktionalismus – Textanalyse	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
5. Woche: Referat Der Intergouvernementalismus	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
6. Woche: Einführung in Marx' Denken: Grundverstehen zur Dialektik - Der Historische Materialismus: Referat Marxismus: Marxistische politische Ökonomie/ Referat Supranationalismus vs. Föderalismus	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
7. Woche: Referat: Liberaler Intergouvernementalismus – Diskussion vs. zum Institutionalismus	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	

8. Woche: Referat Neo- Funktionalismus Dikussion: Neo-Funktionalismus vs. Liberaler Intergouvernementalismus	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
9. Woche: Präsentation: Multi-level Governance- Ansatz und Neogramscianismus Vgl. zu Marxistische politische Ökonomie: Diskussion moderner Herrschaftsstrukturen	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
10. Woche Referat Sozialkonstruktivismus: Dikussion: Sprache, Zeichen, Institutionen, Akteure	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
11. Woche: Textanalyse, Diskussion: Europäische Zivilgesellschaft, Bürgergesellschaft, EU-Medien, EU-Volk	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
12. Woche: Referat Feministische Perspektive, Dikussion: Gender- Sprache- Gleichberechtigung	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
13. Woche: Fallbeispiel EU- Osterweiterung Theorie-Anwendung- Wissenschaftliches Schreiben und Argumentieren	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
14. Woche: Fallbeispiel EU-Türkei-Beitritt Theorie-Anwendung- Wissenschaftliches Schreiben und Argumentieren	Partizipativer Vortrag, Textanalyse; Textpräsentation und-interpretation, Referate/Essay's/Diskussionen/Sc hriftliche Übungen	
<p>Literatur: Spezifisch ausgesuchte Texte/Artikel zu jedem Seminar, aus dem hierfür erstellten und jährlich aktualisierten PDF- Reader: Wird den Studierenden wöchentlich per E-mail zugesendet.</p>		

**9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber**

Grundkurs, der die Studierenden auf das Thema der Europäischen Integration und den Theorien der EU- Integration im Rahmen der Vertiefung, Integrations-, und Erweiterungsprozesse der EU vorbereitet, die in allen späteren Studium- und Tätigkeitsbereichen Anwendung finden. Die Vorlesung folgt international anerkannten Richtlinien und entspricht inhaltlich den an europäischen Partneruniversitäten angebotenen Lehrveranstaltungen.

## 10. Prüfungsleistungen

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsform	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung	Grundkenntnisse der Europäischen Integrationstheorien	Schriftliche Prüfung	50%
10.5 Seminar / Übung	Anwendungsfähigkeit der EU-Integrationstheorien	Projekt:Präsentation/Referat	50%
10.6 Minimale Leistungsstandards			
<ul style="list-style-type: none"><li>• 50 Prozent der der abgefragten Grundkenntnisse</li></ul>			

Ausgefüllt am:

Vorlesungsverantwortlicher  
Roxana Stoenescu

Seminarverantwortlicher  
Roxana Stoenescu

Genehmigt im Department am:

Departmentdirektor